

10106/J XXV. GP

Eingelangt am 30.08.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Eva Mückstein, Freundinnen und Freunde an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen

betreffend Entwicklung der Anzahl der niedergelassenen ÄrztInnen mit und ohne Kassenvertrag

BEGRÜNDUNG

Gemäß § 135 ASVG wird den Versicherten die ärztliche Hilfe u.a. durch VertragsärztInnen und Vertrags-Gruppenpraxen sowie durch WahlärztInnen und Wahl-Gruppenpraxen gewährt.

Die Anzahl der VertragsärztInnen (KassenärztInnen) ist in den letzten Jahren trotz steigender Bevölkerungszahl zurückgegangen, jene der WahlärztInnen hat hingegen stark zugenommen. Dies führt dazu, dass immer mehr Versicherte den Weg zur/zum Wahlarzt/-ärztin suchen müssen, weil es zu wenige ÄrztInnen mit Kassenvertrag gibt oder die Wartezeiten auf einen Termin sehr lange sind.

Es fehlt eine systematische Darstellung der niedergelassenen ÄrztInnen mit und ohne Kassenvertrag einschließlich einer regionalen Gliederung nach Fachgebieten. Auch fehlt die Darstellung, wie sich die Anzahl der VertragsärztInnen in den letzten Jahren entwickelt hat. Für eine datenbasierte Erfassung der aktuellen Versorgungssituation sind diese Informationen unerlässlich.

Die untenfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Wie viele Personen waren von den Krankenkassen in jedem Bundesland jeweils zum Stichtag 31.12. 2005, 2010, 2015 versichert? (Bitte aufschlüsseln nach Bundesland und Krankenversicherungsträger)

Anmerkung: Die Angaben zu den Krankenversicherungsträgern bei dieser und den folgenden Fragen gliedern nach GKK, BVA, SVA, Sonstige.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- 2) Wie viele VertragsärztInnen und Vertrags-Gruppenpraxen gab es jeweils zum Stichtag 31.12. 2005, 2010 und 2015 in jedem Bundesland?

Bitte die Angaben zusätzlich gliedern nach Allgemeinmedizin und FachärztInnen (gesamt sowie einzelne Fächer).

- 2a) Wie verteilen sich die VertragsärztInnen (Allgemeinmedizin, einzelne Fächer FachärztInnen) auf die jeweiligen Krankenversicherungsträger?

- 3) Wie viele WahlärztInnen und Wahl-Gruppenpraxen gab es jeweils zum Stichtag 31.12. 2005, 2010 und 2015 in jedem Bundesland?

Bitte die Angaben zusätzlich gliedern nach Allgemeinmedizin und FachärztInnen (gesamt sowie einzelne Fächer).